

INHALT

Nr.		Seite
32.	12. VII. 68 X ZR 12/67	Neueitsschädlichkeit offenkundiger Vorbenutzung im anderen Teil Deutschlands (§ 1 Abs. 2 GebrMG; § 2 Satz 1 PatG) 213
33.	22. V. 68 I ZB 12/67	(Beschl.) Eintragungsverbot für Warenzeichen, die mit einem noch nicht allgemein bekannten freizuhaltenden Fachausdruck ohne weiteres verwechselbar sind 219
34.	27. V. 68 AnwSt (R) 8/67	Standespflichten des Rechtsanwalts und Notars (= BGHSt 22, 157 ff) 226
35.	30. V. 68 VII ZR 2/66	Zum Bereicherungsanspruch eines Kreditinstituts, das einen zur Finanzierung eines Baues bestimmten Kredit entgegen der Weisung des Kreditnehmers an ein Wohnungsbauunternehmen auszahlt . . . 227
36.	6. VI. 68 II ZR 118/66	Verjährung verrenteter Kaufpreisansprüche des Gläubigers einer oHG gegenüber einem ausgeschiedenen Gesellschafter 232
37.	10. VI. 68 II ZR 27/66	Schiffszusammenstoß bei Schwarzfahrt 238
38.	12. VI. 68 VIII ZR 92/66	1. Zeitpunkt der „Eröffnung“ des Vergleichsverfahrens. 2. Im Falle der Weiterveräußerung unter Eigentumsvorbehalt gelieferter Sachen an gutgläubige Dritte vor Vergleichseröffnung hat der Verkäufer den Kaufvertrag vollständig erfüllt . . . 242
39.	20. VI. 68 II ZR 78/67	1. Der Hamburger Hafenlotse wird bei der Beratung der Schiffsführung nicht in Ausübung eines öffentlichen Amtes tätig. 2. Er steht einer Person der Schiffsbesatzung i. S. des § 485 HGB gleich . 250
40.	21. VI. 68 V ZR 33/65	a) Übertragung eines Zwangsversteigerungsverfahrens auf den Rechtspfleger ist nur im Einzelfall zulässig. b) Aktenkundigkeit der Übertragung ist zwar erwünscht, für die Wirksamkeit aber nicht erforderlich 258
41.	21. VI. 68 IV ZR 594/68	Keine Beschwer des klagenden Ehegatten, wenn die Ehe nicht auf den Hauptantrag aus § 44 EheG, sondern auf den Hilfsantrag aus § 45 EheG geschieden wird 261

Nr.	Seite
42. 26. VI. 68 IV ZR 601/68	Voraussetzungen, unter denen ein Ehegatte von dem anderen Ersatz seiner Aufwendungen verlangen kann, wenn er allein für den Unterhalt eines gemeinschaftlichen Kindes aufgekomen ist 266
43. 27. VI. 68 III ZR 63/65	Kaskoversicherer und Amtshaftungsansprüche . . . 271
44. 28. VI. 68 I ZR 156/66	Rechnungsabschluß beim Sparkassen-Kontokorrent; Haftung des ausgeschiedenen Gesellschafters für Kontokorrentschuld der oHG 277
45. 1. VII. 68 III ZR 214/65	Mietverhältnis und Eigentumsgarantie 284
46. 1. VII. 68 III ZR 88/67	Streitwert in Grenzregelungsverfahren 291
47. 2. VII. 68 V BLw 10/68	(Beschl.) Grobes Mißverhältnis zwischen Grundstückswert und Gegenleistung, wenn diese den Verkehrswert des Grundstücks um mehr als die Hälfte übersteigt 297
48. 9. VII. 68 GSZ 2/67	(Beschl.) Kein Schadensersatzanspruch des Ehemannes wegen Behinderung der verletzten Ehefrau in der Haushaltsführung 304
49. 9. VII. 68 V ZR 80/66	Anwendung des § 142 HGB auf Übernahmevereinbarung. Anwendung der §§ 1059 a Abs. 1 Nr. 1, 1098 a Abs. 3 auf ein zugunsten einer oHG bestelltes Verkaufsrecht 307
50. 10. VII. 68 VIII ZR 120/66	Kein Rücktritt vom Mietvertrag bei Möglichkeit fristloser Kündigung aus wichtigem Grunde . . . 312
51. 11. VII. 68 II ZR 179/66	1. Kündbarkeit einer auf Lebenszeit oder auf die Dauer der Hauptgesellschaft abgeschlossenen Unterbeteiligung aus oHG-Anteil. 2. Rechnungslegungsanspruch des Unterbeteiligten erstreckt sich nicht auf Bilanzen der Hauptgesellschaft 316
52. 11. VII. 68 VII ZR 63/66	Aktive Parteifähigkeit von Gewerkschaften . . . 325
53. 12. VII. 68 IV ZB 506/68	(Beschl.) Kinder im Familienbuch erneut verheirateter Eltern 335

HEFT 4/5

ENTSCHEIDUNGEN DES BUNDESGERICHTSHOFES
HERAUSGEGEBEN VON DEN MITGLIEDERN
DES GERICHTSHOFES UND DER BUNDESANWALTSCHAFT

ENTSCHEIDUNGEN
DES BUNDESGERICHTSHOFES
IN ZIVILSACHEN

50. BAND



1968

CARL HEYMANNS VERLAG KG
KÖLN · BERLIN